

42/2019 - 7. März 2019

Schätzung der BIP-Hauptaggregate und der Erwerbstätigkeit für das vierte Quartal 2018

BIP im Euroraum um 0,2% und Erwerbstätigkeit um 0,3% gestiegen

BIP in der EU28 um 0,3% und Erwerbstätigkeit um 0,2% gestiegen

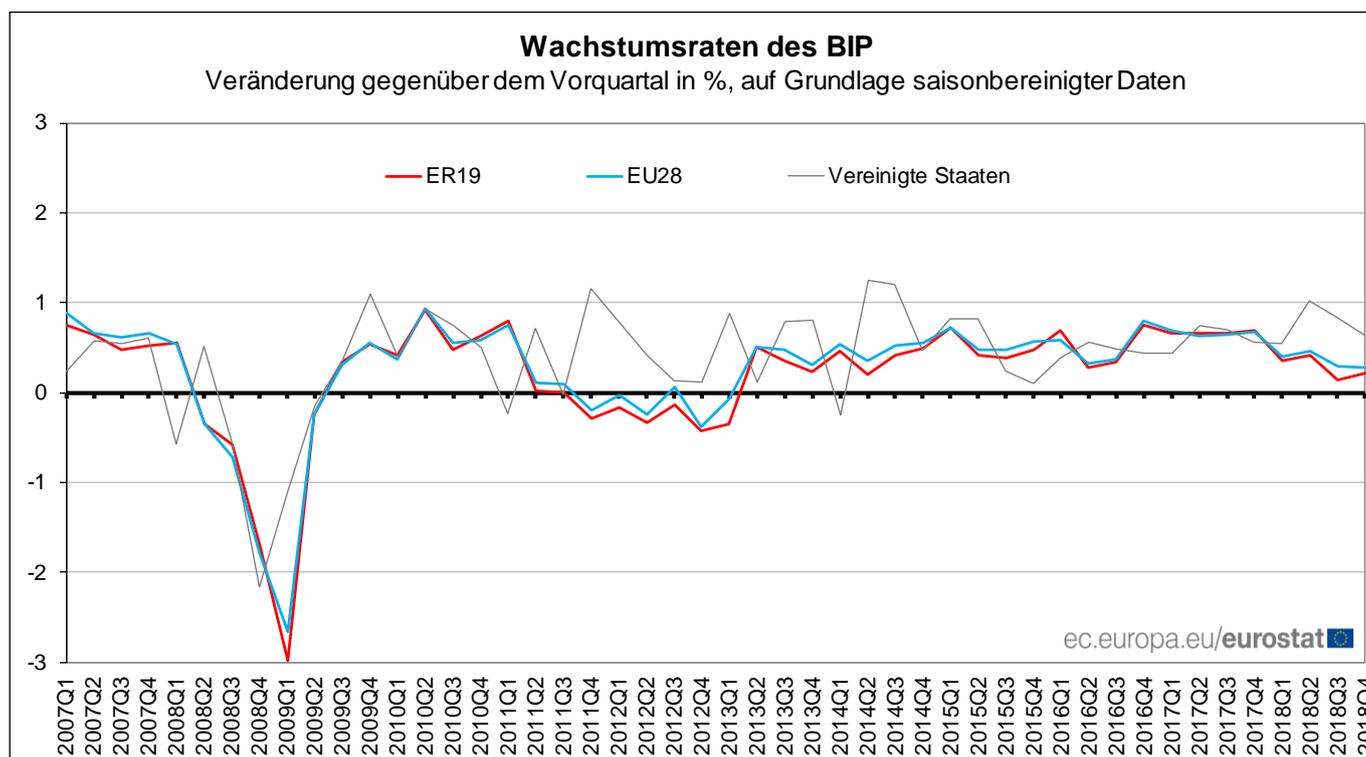
Wachstum des BIP im Euroraum und in der EU28

Im vierten Quartal 2018 stieg das saisonbereinigte BIP gegenüber dem Vorquartal im **Euroraum** (ER19) um 0,2% und in der **EU28** um 0,3%, laut Schätzung von **Eurostat, dem statistischen Amt der Europäischen Union**. Im dritten Quartal 2018 war das BIP im **Euroraum** um 0,1% und in der **EU28** um 0,3% gestiegen.

Im Vergleich zum entsprechenden Quartal des Vorjahres nahm das saisonbereinigte BIP im vierten Quartal 2018 im **Euroraum** um 1,1% und in der EU28 um 1,4% zu, nach +1,6% bzw. +1,8% im Vorquartal.

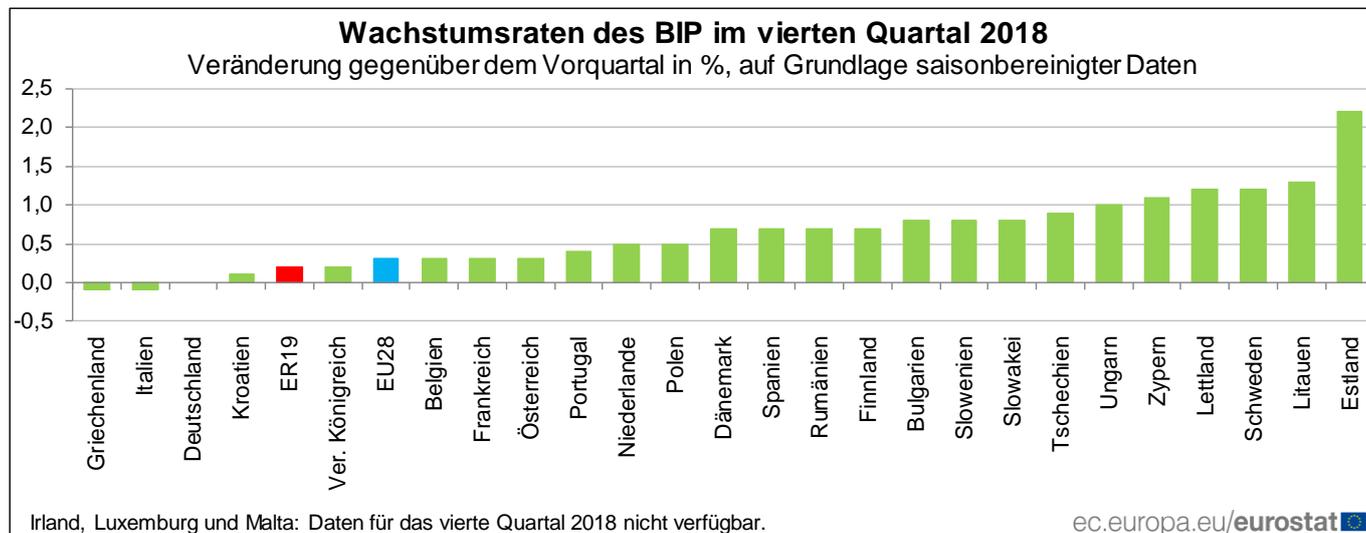
Im Verlauf des vierten Quartals 2018 stieg das BIP in den **Vereinigten Staaten** gegenüber dem Vorquartal um 0,6% (nach einem Anstieg um 0,8% im dritten Quartal 2018). Im Vergleich zum Vorjahresquartal erhöhte sich das BIP um 3,1% (nach +3,0% im Vorquartal).

Über das gesamte Jahr 2018 stieg das BIP im **Euroraum** um 1,8% und in der **EU28** um 1,9%. Die Jahreswachstumsrate für 2017 betrug sowohl für den **Euroraum** als auch für die **EU28** +2,4%.



Wachstum des BIP nach Mitgliedstaat

Von den Mitgliedstaaten, für die Daten für das vierte Quartal 2018 vorliegen, verzeichnete **Estland** (+2,2%) das höchste Wachstum im Vergleich zum Vorquartal, gefolgt von **Litauen** (+1,3%), **Lettland** und **Schweden** (je +1,2%). Negatives Wachstum wurde in **Griechenland** und **Italien** (je -0,1%) registriert, während das BIP in **Deutschland** unverändert blieb.



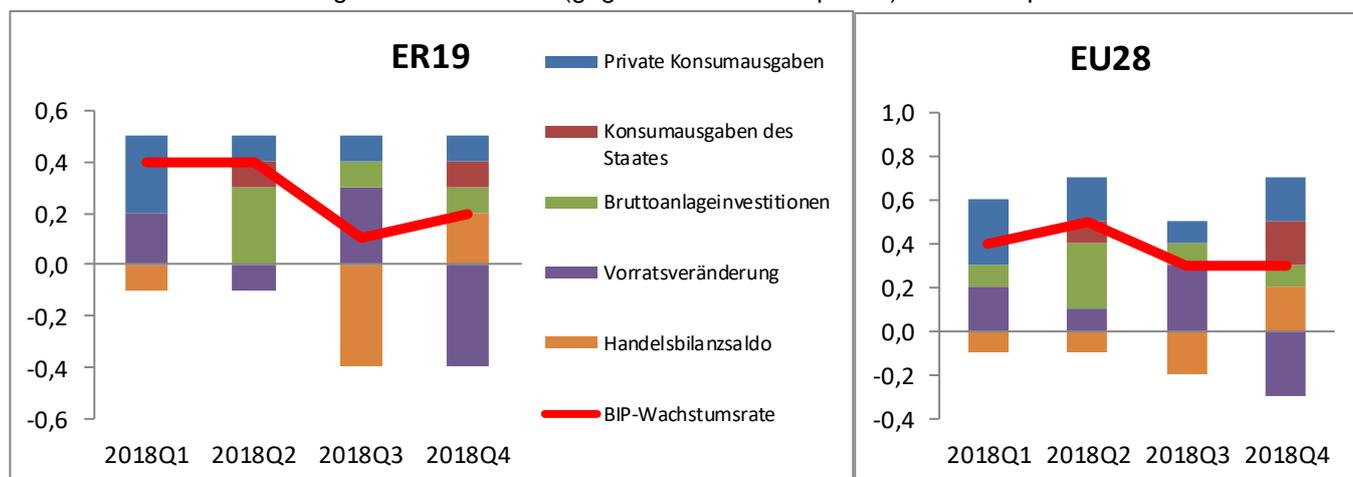
Bestandteile des BIP und Beiträge zum Wachstum

Im vierten Quartal 2018 stiegen die Konsumausgaben der privaten Haushalte im **Euroraum** um 0,2% und in der **EU28** um 0,3% (nach +0,1% bzw. +0,2% im Vorquartal). Die Bruttoanlageinvestitionen nahmen im **Euroraum** um 0,6% und in der **EU28** um 0,4% zu (nach ebenfalls +0,6% bzw. +0,4%). Die Ausfuhren stiegen im **Euroraum** um 0,9% und in der **EU28** um 1,1% (nach jeweils +0,2%). Die Einfuhren stiegen im **Euroraum** um 0,5% und in der **EU28** um 0,8% (nach +1,1% bzw. +0,8%).

Die Konsumausgaben der privaten Haushalte hatten sowohl im **Euroraum** als auch in der **EU28** einen positiven Einfluss auf das BIP-Wachstum (+0,1 bzw. +0,2 Prozentpunkte, Pp.) ebenso wie die Bruttoanlageinvestitionen (je +0,1 Pp.). Der Handelsbilanzsaldo hatte sowohl im **Euroraum** als auch in der **EU28** einen positiven Beitrag, während die Vorratsveränderungen in beiden Gebieten einen negativen Einfluss hatten.

Aufgliederung des BIP-Wachstums nach Ausgabenaggregaten

Beiträge zum Wachstum (gegenüber dem Vorquartal) in Prozentpunkten



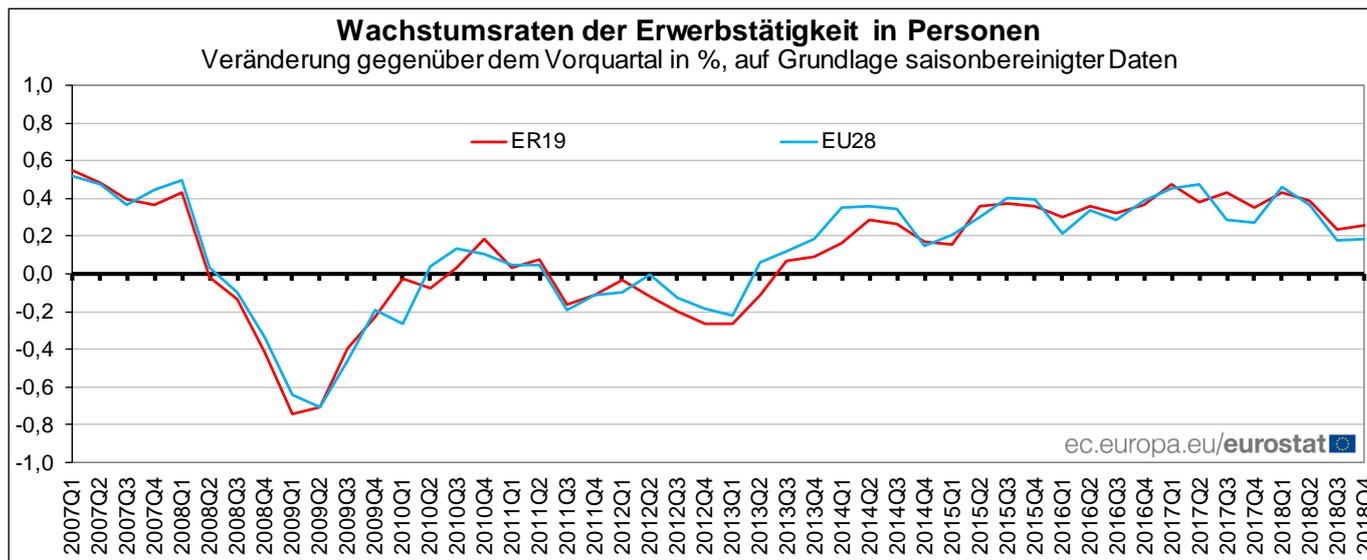
Wachstum der Erwerbstätigkeit im Euroraum und in der EU28

Die Zahl der Erwerbstätigen stieg im vierten Quartal 2018 gegenüber dem Vorquartal im **Euroraum** (ER19) um 0,3% und in der **EU28** um 0,2%. Im dritten Quartal 2018 hatte die Erwerbstätigkeit in beiden Gebieten um 0,2% zugenommen.

Gegenüber dem entsprechenden Quartal des Vorjahres stieg die Erwerbstätigkeit im vierten Quartal 2018 im **Euroraum** um 1,3% und in der **EU28** um 1,2% (nach +1,4% bzw. +1,3% im dritten Quartal 2018).

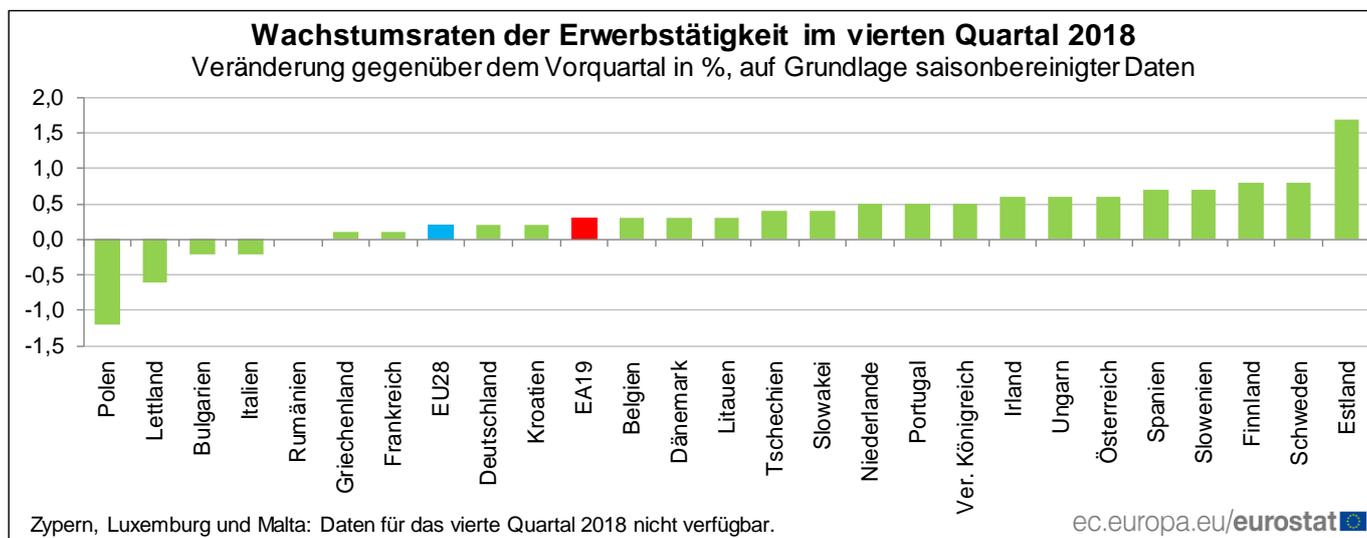
Über das gesamte Jahr 2018 stieg die Erwerbstätigkeit im **Euroraum** um 1,5% und in der **EU28** um 1,3%. Die Jahreswachstumsrate für 2017 betrug sowohl für den **Euroraum** als auch für die **EU28** +1,6%.

Diese Erwerbstätigenzahlen vermitteln ein Bild des Arbeitseinsatzes, das mit den Entstehungs- und Verteilungsrechnungen der volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen in Einklang steht.



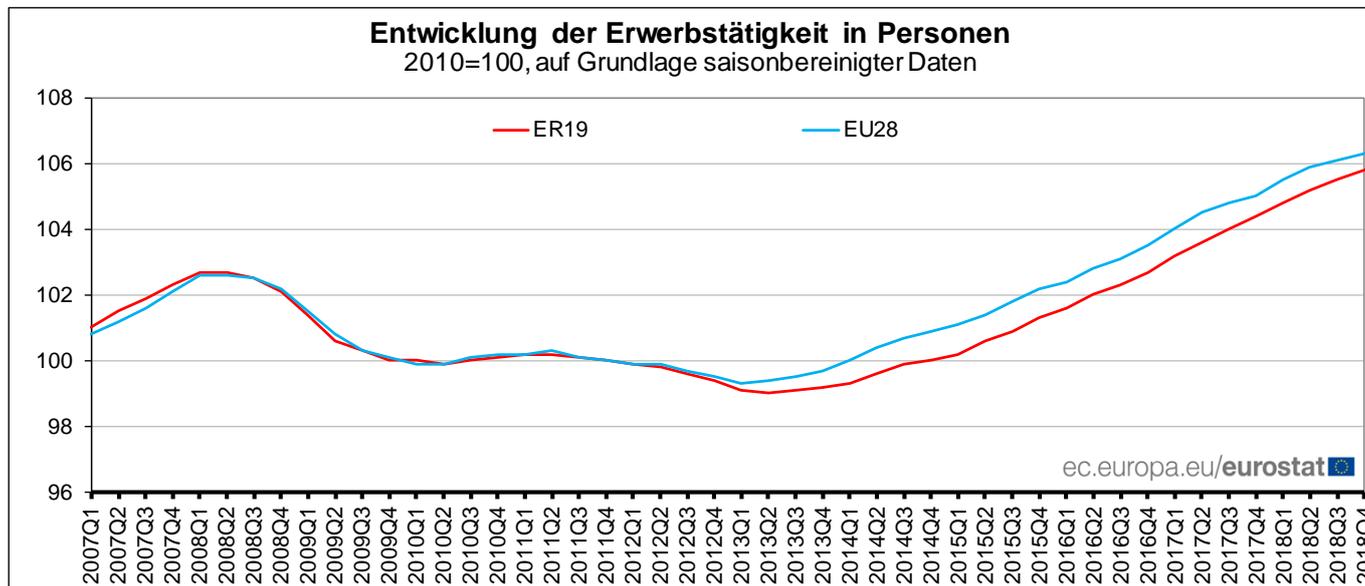
Wachstum der Erwerbstätigkeit in den Mitgliedstaaten

Von den Mitgliedstaaten, für die Daten für das vierte Quartal 2018 vorliegen, verzeichneten **Estland** (+1,7%), **Finnland** und **Schweden** (je +0,8%) sowie **Spanien** und **Slowenien** (je +0,7%) im Vergleich zum Vorquartal die höchsten Wachstumsraten der Erwerbstätigkeit. Rückgänge wurden in **Polen** (-1,2%), **Lettland** (-0,6%), **Bulgarien** und **Italien** (je -0,2%) registriert.



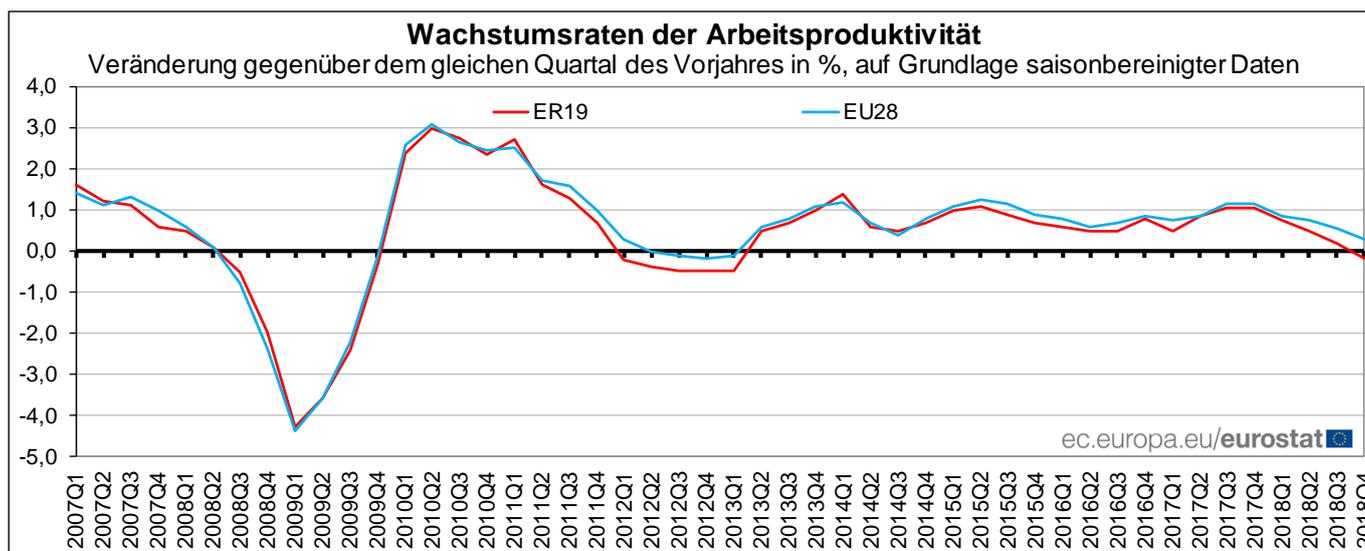
Erwerbstätigkeitsniveau im Euroraum und in der EU28

Nach Schätzungen von Eurostat auf Grundlage saisonbereinigter Daten waren im vierten Quartal 2018 in der **EU28** insgesamt 239,8 Millionen Männer und Frauen erwerbstätig, davon 158,9 Millionen im **Euroraum**. Dies sind die höchsten Werte, die jemals in der **EU28** und im **Euroraum** verzeichnet wurden. Im Einzelnen stieg die Zahl der Erwerbstätigen seit dem niedrigsten Erwerbstätigkeitsniveau, das während der Finanzkrise verzeichnet wurde (2013 Q2 für den Euroraum und 2013 Q1 für die EU28), im **Euroraum** um 10,2 Millionen und in der **EU28** um 15,7 Millionen.



Entwicklung der Arbeitsproduktivität im Euroraum und in der EU28

Die Kombination von BIP- und Erwerbstätigkeitsdaten ermöglicht eine Schätzung der **Arbeitsproduktivität**. Die Wachstumsanalyse im Vergleich zum Vorjahresquartal zeigt, dass das Produktivitätswachstum (bezogen auf erwerbstätige Personen) von 2013 bis 2017 in beiden Gebieten um 1% schwankte. Die letzten Quartale zeigen einen Rückgang der Arbeitsproduktivität, der im **Euroraum** stärker war als in der **EU28**, da die Wachstumsverlangsamung im Euroraum für das BIP relativ gesehen ausgeprägter war als für die Erwerbstätigkeit. Das Wachstum der Arbeitsproduktivität wurde im vierten Quartal 2018 negativ.



Geografische Informationen

Zum **Euroraum (ER19)** gehören Belgien, Deutschland, Estland, Irland, Griechenland, Spanien, Frankreich, Italien, Zypern, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, die Niederlande, Österreich, Portugal, Slowenien, die Slowakei und Finnland.

Zur **Europäischen Union (EU28)** gehören Belgien, Bulgarien, Tschechien, Dänemark, Deutschland, Estland, Irland, Griechenland, Spanien, Frankreich, Kroatien, Italien, Zypern, Lettland, Litauen, Luxemburg, Ungarn, Malta, die Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Slowenien, die Slowakei, Finnland, Schweden und das Vereinigte Königreich.

Methoden und Definitionen

Die europäischen vierteljährlichen Gesamtrechnungen werden gemäß dem Europäischen System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (ESVG 2010) erstellt. Sie beinhalten wichtige wirtschaftspolitische Indikatoren wie BIP und Erwerbstätigkeit.

Das **Bruttoinlandsprodukt (BIP)** zu Marktpreisen misst die Produktionstätigkeit gebietsansässiger Produktionseinheiten. Die Wachstumsraten basieren auf verketteten Volumina.

Erwerbstätige sind Arbeitnehmer und Selbständige, die in gebietsansässigen Produktionseinheiten arbeiten (Inlandskonzept). Während die Schnellschätzungen der Erwerbstätigkeit auf die Gesamterwerbstätigkeit in Personen beschränkt sind, beinhalten die regelmäßigen Schätzungen auch die geleisteten Arbeitsstunden sowie die Gliederung nach Wirtschaftsbereichen.

Die **Arbeitsproduktivität** wird als Ratio von wirtschaftlicher Produktion (BIP, verkettete Volumen mit Referenzjahr 2010) und dem Arbeitseinsatz berechnet (Gesamterwerbstätigkeit in Personen oder Arbeitsstunden, Inlandskonzept).

Veröffentlichungszeitplan der Hauptaggregate

Diese Pressemitteilung enthält Schätzungen der BIP- und Erwerbstätigkeitsaggregate für den Euroraum und die EU28, basierend auf der regelmäßigen Übermittlung der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen der Länder nach t+2 Monaten. Aufgrund von Ausnahmeregelungen fehlen noch einige Länderdaten.

Eine weitere Schätzung erfolgt daher nach etwa t+100 Tagen, wenn Daten für alle Länder verfügbar sind. Um die Aktualität der Schlüsselindikatoren zu erhöhen, veröffentlicht Eurostat außerdem Schnellschätzungen für das BIP (etwa t+30 und t+45) und die Erwerbstätigkeit (etwa t+45). Ihre Zusammenstellung basiert auf Schätzungen, die von den meisten EU-Mitgliedstaaten auf freiwilliger Grundlage bereitgestellt werden.

Die Schätzung des BIP für das vierte Quartal 2018 beruht auf Angaben von Mitgliedstaaten, die 97% des BIP des ER19 und 98% des BIP der EU28 abdecken, während die Schätzung der Erwerbstätigkeit auf Angaben von Mitgliedstaaten beruht, die 98% der Gesamterwerbstätigkeit des ER19 und 99% der Gesamterwerbstätigkeit der EU28 abdecken.

Revisionen und Zeitplan

Die Zuverlässigkeit der BIP- und Erwerbstätigkeitsschnellschätzung wurde von speziellen Arbeitsgruppen getestet und die Revisionen werden kontinuierlich überwacht. Weitere Informationen zur Methodik der Schätzung und ihrer Zuverlässigkeit finden sich auf der Eurostat-Webseite.

Im Rahmen dieser Schätzung werden die Angaben zu Erwerbstätigkeit und BIP des Euroraums und der EU28 für frühere Quartale revidiert.

Eine Schnellschätzung der Erwerbstätigkeit und des BIP-Wachstums wurde in den Pressemitteilung 29/2019 vom 14. Februar 2019 veröffentlicht. Sie basierten auf einem begrenzteren Datensatz als in der vorliegenden Pressemitteilung und darüber hinaus auf vorläufigen Schätzungen, die nun von einigen Mitgliedstaaten revidiert wurden. Die Revisionen für das letzte Quartal lassen sich wie folgt zusammenfassen:

Wachstumsraten Schätzungen	Gegenüber dem Vorquartal (Q/Q-1)				Gegenüber dem Vorjahr (Q/Q-4)			
	Bisher		Aktuell		Bisher		Aktuell	
Gebiet	ER19	EU28	ER19	EU28	ER19	EU28	ER19	EU28
BIP	0,2	0,2	0,2	0,3	1,2	1,4	1,1	1,4
Erwerbstätigkeit	0,3	0,2	0,3	0,2	1,2	1,2	1,3	1,2

Alle Angaben in dieser Mitteilung können im Rahmen der für den 12. April 2019 geplanten aktualisierten Schätzung nach t+100 revidiert werden. Diese Schätzung wird zusammen mit einem aktualisierten „Statistics Explained“-Artikel in der Eurostat-Datenbank veröffentlicht.

Weitere Informationen

Eurostat-Webseite, Rubrik Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen, und speziell die Informationen zur Schätzung des Europäischen BIP und der Erwerbstätigkeit

Eurostat-Datenbank, Rubrik Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen, und Eurostat, „Statistics Explained“-Artikel zur Messung des vierteljährlichen BIP

Eurostat, Metadaten über die vierteljährlichen Gesamtrechnungen

Europäisches System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen 2010

Eurostat-Veröffentlichungskalender der Euro-Indikatoren

Herausgeber: **Eurostat Pressestelle**

Baiba GRANDOVSKA
Tel. +352-4301-33444
eurostat-pressoffice@ec.europa.eu

Weitere Auskünfte zu den Daten erteilt:

Júlio CABEÇA (BIP)
Tel. +352-4301-33254
Jenny RUNESSON (Erwerbstätigkeit)
Tel +352 4301-36 130

 <http://ec.europa.eu/eurostat>

estat-gdp-query@ec.europa.eu

 [EurostatStatistics](https://www.facebook.com/EurostatStatistics)

 [@EU_Eurostat](https://twitter.com/EU_Eurostat)

 **Medien-Anfragen:** Eurostat Media Support / Tel: +352-4301-33408 / eurostat-mediasupport@ec.europa.eu

Wachstumsraten des BIP - Volumen
(auf Grundlage saisonbereinigter* Daten)

	Prozentuale Veränderung gegenüber dem Vorquartal				Prozentuale Veränderung gegenüber dem gleichen Quartal des Vorjahres			
	2018				2018			
	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4
ER19	0,4	0,4	0,1	0,2	2,4	2,1	1,6	1,1
EU28	0,4	0,5	0,3	0,3	2,4	2,2	1,8	1,4
Mitgliedstaaten								
Belgien	0,3	0,3	0,3	0,3	1,5	1,4	1,6	1,2
Bulgarien	0,9	0,8	0,7	0,8	3,5	3,4	3,1	3,2
Tschechien	0,6	0,5	0,7	0,9	4,2	2,4	2,5	2,8
Dänemark	0,7	0,3	0,4	0,7	-0,6	0,9	2,4	2,2
Deutschland	0,4	0,5	-0,2	0,0	2,1	2,0	1,2	0,6
Estland	0,1	1,7	0,3	2,2	3,4	4,0	3,9	4,3
Irland	-0,5	2,1	0,9	:	10,0	8,7	5,0	:
Griechenland	0,4	0,3	1,0	-0,1	2,5	1,5	2,1	1,6
Spanien	0,6	0,6	0,6	0,7	2,8	2,5	2,4	2,4
Frankreich	0,2	0,2	0,3	0,3	2,2	1,7	1,3	0,9
Kroatien	0,7	1,0	0,6	0,1	2,6	2,8	2,7	2,4
Italien	0,2	0,1	-0,1	-0,1	1,4	1,1	0,6	0,0
Zypern	1,1	0,8	0,8	1,1	4,0	4,0	3,7	3,9
Lettland	1,5	1,2	1,6	1,2	4,8	4,6	5,2	5,6
Litauen	0,9	0,9	0,4	1,3	3,5	3,7	3,0	3,6
Luxemburg	1,0	0,1	0,6	:	3,4	3,3	3,1	:
Ungarn	1,3	1,0	1,4	1,0	4,9	4,8	5,3	4,9
Malta	0,9	2,5	3,6	:	4,6	6,2	7,9	:
Niederlande**	0,5	0,7	0,1	0,5	3,0	2,9	2,4	1,8
Österreich	0,9	0,5	0,4	0,3	3,2	3,2	2,8	2,1
Polen	1,5	1,0	1,6	0,5	5,0	5,1	5,6	4,6
Portugal	0,5	0,6	0,3	0,4	2,2	2,5	2,1	1,7
Rumänien	0,2	1,4	1,7	0,7	4,4	4,3	3,9	4,0
Slowenien	0,6	0,9	1,3	0,8	5,2	4,6	5,1	3,6
Slowakei***	1,0	1,1	1,0	0,8	3,9	4,2	4,3	4,0
Finnland	0,7	0,4	0,4	0,7	2,2	2,1	2,1	2,2
Schweden	0,8	0,4	-0,1	1,2	3,3	2,5	1,6	2,4
Vereinigtes Königreich	0,1	0,4	0,6	0,2	1,3	1,4	1,6	1,3
Andere Länder								
Island***	0,3	1,6	0,0	1,7	4,7	7,5	2,8	3,6
Norwegen	0,3	0,5	0,6	0,5	1,9	1,6	1,6	1,8
Schweiz	0,9	0,7	-0,3	0,2	3,2	3,2	2,1	1,5
Vereinigte Staaten	0,5	1,0	0,8	0,6	2,6	2,9	3,0	3,1

: Daten nicht verfügbar.

* Die in dieser Tabelle dargestellten Wachstumsraten gegenüber dem Vorquartal (Q/Q-1) und gegenüber dem Vorjahr (Q/Q-4) basieren im Allgemeinen sowohl auf saison- als auch kalenderbereinigten Zahlen, da für die Erstellung von BIP-Schnellschätzungen normalerweise keine unbereinigten Daten übermittelt werden

** Prozentuale Veränderung gegenüber dem gleichen Quartal des Vorjahres berechnet anhand kalenderbereinigter Daten.

*** Die Saisonbereinigung umfasst keine Kalenderbereinigung für die Slowakei und Island.

Der Quelldatensatz findet sich [hier](#) (vierteljährliche Veränderung) und [hier](#) (umfassenderer Datensatz mit Niveaus und Wachstumsraten).

Wachstumsraten der Erwerbstätigkeit in Personen*

	Prozentuale Veränderung gegenüber dem Vorquartal				Prozentuale Veränderung gegenüber dem gleichen Quartal des Vorjahres			
	2018							
	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4
ER19	0,4	0,4	0,2	0,3	1,6	1,6	1,4	1,3
EU28	0,5	0,4	0,2	0,2	1,5	1,4	1,3	1,2
Mitgliedstaaten								
Belgien	0,3	0,3	0,3	0,3	1,2	1,2	1,3	1,3
Bulgarien	0,0	-0,2	-0,3	-0,2	1,2	0,2	-0,9	-0,8
Tschechien	0,6	0,6	0,0	0,4	1,8	1,9	1,1	1,5
Dänemark	0,6	0,4	0,3	0,3	1,9	1,9	1,7	1,7
Deutschland	0,5	0,2	0,2	0,2	1,5	1,3	1,2	1,1
Estland	-1,4	1,4	-0,7	1,7	0,9	2,7	0,5	1,0
Irland	0,8	0,7	0,4	0,6	3,2	3,8	3,1	2,6
Griechenland	0,5	0,9	0,3	0,1	1,6	1,7	1,7	1,8
Spanien	0,5	0,7	0,4	0,7	2,1	2,2	2,0	2,3
Frankreich	0,3	0,1	0,1	0,1	1,3	1,0	0,8	0,6
Kroatien	0,3	-0,1	-0,2	0,2	4,6	2,3	0,3	0,3
Italien	0,2	0,6	0,0	-0,2	0,8	1,4	0,8	0,6
Zypern	0,7	1,0	0,8	:	4,3	4,4	3,7	:
Lettland	0,9	-0,3	0,7	-0,6	1,7	2,0	2,2	0,7
Litauen	0,4	0,4	0,6	0,3	0,1	0,5	1,7	1,9
Luxemburg	1,0	0,9	0,7	:	3,7	3,8	3,8	:
Ungarn	0,6	0,4	0,5	0,6	2,3	2,1	2,1	2,2
Malta	1,4	1,4	0,9	:	5,6	6,0	4,9	:
Niederlande	0,7	0,5	0,5	0,5	2,6	2,4	2,5	2,1
Österreich	0,3	0,4	0,2	0,6	1,9	1,9	1,5	1,5
Polen	0,2	1,2	-0,2	-1,2	0,4	0,7	0,9	0,1
Portugal	0,8	0,0	0,5	0,5	3,2	2,1	2,1	1,9
Rumänien	0,8	0,0	-0,1	0,0	1,8	-1,5	0,1	0,6
Slowenien	0,8	0,7	0,7	0,7	3,3	3,0	2,8	2,8
Slowakei	0,4	0,5	0,4	0,4	2,2	2,1	1,9	1,7
Finnland	1,0	0,6	0,2	0,8	2,5	2,9	2,7	2,6
Schweden	0,6	0,3	0,5	0,8	2,0	1,7	1,6	2,1
Vereinigtes Königreich	0,6	0,1	0,1	0,5	1,3	1,0	1,1	1,4
EFTA-Länder								
Norwegen	0,5	0,3	0,4	0,5	1,5	1,5	1,5	1,6
Schweiz	0,2	0,3	0,4	-0,1	0,9	0,7	1,2	0,8

: Daten nicht verfügbar

* Prozentuale Veränderung der Anzahl der Beschäftigten in gebietsansässigen produzierenden Einheiten gegenüber dem Vorquartal berechnet auf der Grundlage saisonbereinigter Daten. Prozentuale Veränderung gegenüber dem entsprechenden Quartal des Vorjahres berechnet auf der Grundlage nicht saisonbereinigter Daten.

Der Quelldatensatz findet sich [hier](#) (vierteljährliche Veränderung), [hier](#) (jährliche Veränderung) und [hier](#) (Niveaus).

T1

BIP UND VERWENDUNGSKOMPONENTEN

PROZENTUALE VERÄNDERUNG GEGENÜBER DEM VORQUARTAL UND DEM GLEICHEN QUARTAL DES VORJAHRES - SAISONBEREINIGT – VERKETTETE VOLUMEN

		BIP				Private Konsumausgaben				Konsumausgaben des Staates				Bruttoanlageinvestitionen				Exporte				Importe			
		2018				2018				2018				2018				2018				2018			
		Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4
t/t-1	ER19	0,4	0,4	0,1	0,2	0,5	0,2	0,1	0,2	0,0	0,4	0,1	0,7	0,0	1,5	0,6	0,6	-0,7	1,1	0,2	0,9	-0,5	1,3	1,1	0,5
t/t-1	EU28	0,4	0,5	0,3	0,3	0,5	0,3	0,2	0,3	0,1	0,3	0,1	0,8	0,2	1,3	0,4	0,4	-0,4	0,8	0,2	1,1	-0,1	1,1	0,8	0,8
t/t-4	ER19	2,4	2,1	1,6	1,1	1,7	1,4	1,0	1,0	1,1	1,1	0,7	1,2	3,3	2,8	3,5	2,8	3,9	4,0	2,9	1,5	2,8	2,7	3,7	2,4
t/t-4	EU28	2,4	2,2	1,8	1,4	1,9	1,7	1,4	1,4	1,1	1,0	0,7	1,3	3,8	2,9	3,2	2,3	3,8	3,6	2,5	1,7	3,1	3,0	3,3	2,6

T2

BEITRAG DER VERWENDUNGSKOMPONENTEN ZUR VERÄNDERUNG DES BIP

VOLUMENÄNDERUNG DES BIP GEGENÜBER DEM VORQUARTAL UND DEM GLEICHEN QUARTAL DES VORJAHRES - SAISONBEREINIGT

		Vorratsveränderung*				Private Konsumausgaben				Konsumausgaben des Staates				Bruttoanlageinvestitionen				Exporte				Importe			
		2018				2018				2018				2018				2018				2018			
		Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4
t/t-1	ER19	0,2	-0,1	0,3	-0,4	0,3	0,1	0,1	0,1	0,0	0,1	0,0	0,1	0,0	0,3	0,1	0,1	-0,3	0,5	0,1	0,4	0,2	-0,5	-0,5	-0,2
t/t-1	EU28	0,2	0,1	0,3	-0,3	0,3	0,2	0,1	0,2	0,0	0,1	0,0	0,2	0,1	0,3	0,1	0,1	-0,2	0,4	0,1	0,5	0,1	-0,5	-0,3	-0,3
t/t-4	ER19	0,0	-0,1	0,4	0,1	0,9	0,7	0,5	0,5	0,2	0,2	0,1	0,2	0,7	0,6	0,7	0,6	1,8	1,9	1,3	0,7	-1,2	-1,2	-1,6	-1,0
t/t-4	EU28	-0,1	0,0	0,5	0,2	1,1	1,0	0,8	0,8	0,2	0,2	0,1	0,3	0,8	0,6	0,6	0,5	1,7	1,6	1,1	0,8	-1,3	-1,2	-1,4	-1,1

T3

BIP UND VERWENDUNGSKOMPONENTEN

Niveaus

VIERTES QUARTAL 2018, IN MILLIONEN EURO - SAISONBEREINIGT - IN LAUFENDEN PREISEN

	BIP	Private Konsumausgaben	Konsumausgaben des Staates	Bruttoanlageinvestitionen	Vorratsveränderung*	Binnennachfrage	Exporte	Importe	Außenbeitrag
ER19	2.920.293,4	1.572.401,6	593.495,9	619.044,3	12.093,9	2.797.035,8	1.408.448,9	1.285.191,3	123.257,6
EU28	4.008.114,7	2.223.929,2	805.780,0	828.317,8	20.970,4	3.878.997,4	1.865.107,0	1.735.989,7	129.117,4

* Die Vorratsveränderungen enthalten auch den Nettozugang an Wertsachen.

T4a

BRUTTOWERTSCHÖPFUNG NACH WIRTSCHAFTSBEREICH**

PROZENTUALE VERÄNDERUNG UND NIVEAUS IN MILLIONEN EURO - SAISONBEREINIGT – VERKETTETE VOLUMEN

		Bruttowertschöpfung insgesamt (A*10)				Land- und Forstwirtschaft, Fischerei				Industrie (Rohstoffe, Waren, Energie, Wasser und Abfall)				davon: verarbeitendes Gewerbe				Baugewerbe/Bau				Handel, Verkehr, Beherbergung und Gastronomie			
		A				B, C, D und E				C				F				G, H und I							
		2018				2018				2018				2018				2018							
		Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4
t/t-1	ER19	0,4	0,4	0,2	0,2	0,3	-0,2	-1,1	0,9	-0,7	0,3	-0,1	-0,5	-0,7	0,5	-0,3	-0,2	0,6	1,1	0,5	1,1	0,7	0,6	0,1	0,2
t/t-1	EU28	0,4	0,4	0,3	0,3	0,9	0,5	-0,5	0,6	-0,4	0,2	0,1	-0,3	-0,5	0,4	-0,1	-0,1	0,7	0,9	0,8	0,9	0,6	0,7	0,3	0,4
t/t-4	ER19	2,5	2,2	1,6	1,1	1,6	1,4	0,0	-0,1	3,2	2,4	0,9	-1,0	3,4	2,9	0,9	-0,7	3,5	3,4	3,4	3,4	2,8	2,7	2,1	1,6
t/t-4	EU28	2,4	2,2	1,8	1,4	2,8	2,7	1,5	1,5	3,0	2,1	1,0	-0,5	3,1	2,6	1,0	-0,4	3,6	3,3	3,2	3,2	2,7	2,7	2,4	2,0
		2018 Q4				2018 Q4				2018 Q4				2018 Q4				2018 Q4				2018 Q4			
Niveaus	ER19	2.617.330,0				43.441,3				520.040,8				445.304,0				141.954,4				499.407,6			
Niveaus	EU28	3.579.782,9				56.616,0				695.307,0				579.208,1				202.257,1				685.525,4			

T4b

BRUTTOWERTSCHÖPFUNG NACH WIRTSCHAFTSBEREICH**

PROZENTUALE VERÄNDERUNG UND NIVEAUS IN MILLIONEN EURO - SAISONBEREINIGT – VERKETTETE VOLUMEN

		Information und Kommunikation				Finanz- und Versicherungsdienstleistungen				Grundstücks- und Wohnungswesen				Freiberufliche und sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen				Verwaltung und sonstige öffentliche Dienstleistungen				Kunst, Unterhaltung und sonstigen Dienstleistungen			
		J				K				L				M und N				O, P und Q				R, S, T und U			
		2018				2018				2018				2018				2018				2018			
		Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4
t/t-1	ER19	1,7	1,4	0,7	0,6	-0,6	0,3	0,5	0,1	0,5	0,0	0,4	0,3	1,2	0,6	-0,1	0,5	0,3	0,1	0,3	0,3	0,3	-0,1	0,4	0,0
t/t-1	EU28	1,5	1,5	1,2	0,7	0,0	0,5	0,5	0,2	0,5	0,1	0,4	0,4	1,1	0,7	0,2	0,6	0,3	0,2	0,2	0,3	0,3	-0,2	0,3	-0,1
t/t-4	ER19	5,1	5,4	4,4	4,6	-0,1	0,0	0,8	0,3	1,5	1,2	1,2	1,3	3,5	3,3	2,5	2,3	1,4	1,1	1,0	1,1	1,4	0,8	0,8	0,6
t/t-4	EU28	5,4	5,4	5,0	4,9	0,3	0,8	1,4	1,1	1,4	1,2	1,3	1,4	3,3	3,6	3,0	2,7	1,2	1,0	0,9	1,0	1,1	0,3	0,2	0,2
		2018 Q4				2018 Q4				2018 Q4				2018 Q4				2018 Q4				2018 Q4			
Niveaus	ER19	124.943,2				115.346,2				293.308,1				296.317,3				494.467,5				88.103,7			
Niveaus	EU28	183.443,0				168.911,8				399.241,9				404.818,9				661.865,2				121.796,6			

** Untergliederung in 10 Wirtschaftsbereiche entsprechend NACE Rev. 2

T5a GESAMTERWERBSTÄTIGKEIT UND ERWERBSTÄTIGKEIT NACH WIRTSCHAFTSBEREICH**

PROZENTUALE VERÄNDERUNG GEGENÜBER DEM VORQUARTAL – SAISONBEREINIGT

PROZENTUALE VERÄNDERUNG GEGENÜBER DEM GLEICHEN QUARTAL DES VORJAHRES – NICHT-SAISONBEREINIGT

		Gesamt (A*10)				Land- und Forstwirtschaft, Fischerei				Industrie (Rohstoffe, Waren, Energie, Wasser und Abfall)				davon: verarbeitendes Gewerbe				Baugewerbe/Bau				Handel, Verkehr, Beherbergung und Gastronomie			
		A				B, C, D und E				C				F				G, H und I							
		2018				2018				2018				2018				2018				2018			
		Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4
t/t-1	ER19	0,4	0,4	0,2	0,3	0,3	-0,3	-0,1	-0,3	0,5	0,4	0,1	0,2	0,6	0,4	0,1	0,1	0,6	0,6	0,6	1,3	0,4	0,3	0,4	0,3
t/t-1	UE28	0,5	0,4	0,2	0,2	-0,3	-1,2	-0,6	0,2	0,6	0,3	0,0	0,1	0,6	0,3	0,0	0,1	0,5	0,8	0,7	1,2	0,3	0,4	0,4	0,2
t/t-4	ER19	1,6	1,6	1,4	1,3	-0,7	-0,3	0,2	-0,5	1,6	1,7	1,2	1,2	1,7	1,8	1,3	1,2	2,1	2,2	2,6	3,0	1,5	1,3	1,4	1,4
t/t-4	UE28	1,5	1,4	1,3	1,2	-1,8	-3,9	-2,2	-1,2	1,9	1,5	1,1	1,1	2,0	1,5	1,1	1,2	1,6	2,0	2,1	3,2	1,1	1,0	1,3	1,3
		2018 Q4				2018 Q4				2018 Q4				2018 Q4				2018 Q4				2018 Q4			
Niveaus*	ER19	158.895				4.914				23.380				21.419				9.663				39.651			
Niveaus*	EU28	239.828				10.143				36.720				33.118				15.537				59.390			

T5b GESAMTERWERBSTÄTIGKEIT UND ERWERBSTÄTIGKEIT NACH WIRTSCHAFTSBEREICH**

PROZENTUALE VERÄNDERUNG GEGENÜBER DEM VORQUARTAL – SAISONBEREINIGT

PROZENTUALE VERÄNDERUNG GEGENÜBER DEM GLEICHEN QUARTAL DES VORJAHRES – NICHT-SAISONBEREINIGT

		Information und Kommunikation				Finanz- und Versicherungsdienstleistungen				Grundstücks- und Wohnungswesen				Freiberufliche und sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen				Verwaltung und sonstige öffentliche Dienstleistungen				Kunst, Unterhaltung und sonstigen Dienstleistungen			
		J				K				L				M und N				O, P und Q				R, S, T und U			
		2018				2018				2018				2018				2018				2018			
		Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4
t/t-1	ER19	0,7	0,9	1,0	0,9	0,0	-0,1	-0,6	-0,2	0,4	0,8	0,4	-0,1	0,7	0,7	0,2	0,4	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,6	-0,4	-0,8
t/t-1	EU28	1,2	1,3	1,2	0,2	0,5	-0,1	0,0	0,2	1,8	0,1	0,3	-0,4	0,5	0,7	0,2	0,1	0,4	0,3	0,2	0,1	0,7	0,4	-0,7	-0,4
t/t-4	ER19	2,6	2,6	3,6	3,4	-1,0	-0,9	-1,3	-0,9	2,4	2,2	2,0	1,8	3,2	3,3	2,5	1,9	1,3	1,3	1,2	1,1	0,8	1,4	0,4	-0,3
t/t-4	EU28	3,1	3,7	4,4	3,6	0,5	0,7	0,5	0,2	3,5	4,1	3,1	2,1	2,6	2,5	1,9	1,6	1,5	1,4	1,4	1,0	1,5	1,7	0,0	0,0
		2018 Q4				2018 Q4				2018 Q4				2018 Q4				2018 Q4				2018 Q4			
Niveaus*	ER19	4.598				3.844				1.612				22.044				38.345				10.845			
Niveaus*	EU28	7.423				5.951				2.665				31.065				56.458				14.476			

*1000 Erwerbstätige, saisonbereinigt

** Untergliederung in 10 Wirtschaftsbereiche entsprechend NACE Rev. 2